

Burgkirchen aktuell



OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN



Ausgabe 6 / Dezember 2012

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon 07724/22 12
Telefax 07724/22 12-18
e-mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
www.burgkirchen.ooe.gv.at

**Musik und Kunst beim
Burgkirchner Advent**

AKTUELLES



Allen Mitwirkenden beim Burgkirchner Advent 2012 ein Danke!



Volksbefragung 2013

Eine Information des Bundesministeriums für Inneres

Die Frage wird lauten:

- a) **Sind Sie für die Einführung eines Berufsheeres und eines bezahlten freiwilligen Sozialjahres oder**
- b) **sind Sie für die Beibehaltung der allgemeinen Wehrpflicht und des Zivildienstes?**

Volksbefragung am Sonntag, 20. Jänner 2013

Stimmberechtigt sind:

- **österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger**, die spätestens am Tag der Volksbefragung (20. Jänner 2013) 16 Jahre alt werden und ihren Hauptwohnsitz in Österreich haben;
- **Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher**, die ihren Hauptwohnsitz im Ausland haben und in der Wählererevidenz einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Stimmabgabe **persönlich** mit amtlichem Lichtbildausweis:

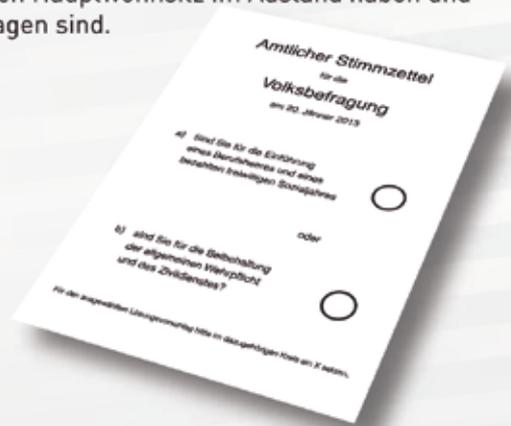
- **im Wahllokal in der Hauptwohnsitz-Gemeinde** oder

mit **Stimmkarte**:

- in einem Wahllokal in jeder Gemeinde Österreichs
- vor einer „fliegenden Wahlbehörde“
- per Briefwahl

Informationen:

www.volksbefragung2013.at
Tel.: 0800 500 180 (gebührenfrei)
(Mo-Fr 08.00 - 13.00 Uhr)



WICHTIGE INFORMATION FÜR JEDE/N STIMMBERECHTIGTE/N

Vor Kurzem wurde an alle Stimmberechtigten die **Amtliche Mitteilung – Wahlinformation** versendet. Sollten Sie von Ihrem Stimmrecht Gebrauch machen und zur Volksbefragung kommen, **bringen Sie bitte den gekennzeichneten Abschnitt "Amtliche Wahlinformation" in das Wahllokal mit** – die Formalitäten am Befragungstag gehen so rascher voran.



Auf dieser Verständigungskarte ist neben Ihrem Namen, Adresse, Geburtsjahr, Wählerverzeichnisnummer **das für Sie zuständige Wahllokal und dessen Öffnungszeit** ersichtlich. Bei Verlust darf auch ohne diese Verständigung abgestimmt werden.



Wahlsprengel 1:

Albrechtsberg, Atzing, Au, Biburg, Brand, Brunning, Edthof, Forstern, Fuchshofen, Herrngassen, Holzgassen, Kaltenhausen, Kühberg, Lindhof, Maxedt, Mitterlach, Oberaching, Oberhartberg, Paßberg, Penning, Tal, Unterhartberg, Unterseibersdorf

Lokal: Mehrzweckhalle, Hallenteil 1
Wahlzeit: 7 bis 13 Uhr

Wahlsprengel 2:

alle Straßen, Stockleiten, Wollöster

Lokal: Mehrzweckhalle, Hallenteil 2
Wahlzeit: 7 bis 13 Uhr

Wahlsprengel 3:

Alharting, Eglsee, Fartham, Fürch, Geretsdorf, Harham, Hermading, Kobledt, Oberseibersdorf, Spraid, St. Georgen, Vorbuch, Weikerding

Lokal: Mehrzweckhalle, Hallenteil 3
Wahlzeit: 7 bis 13 Uhr

Wahlsprengel 4:

Bachleiten, Frieseneck, Grillham, Scheuhub, Solling, Walzing

Lokal: Familie Wurhofer, Grillham
Wahlzeit: 7 bis 11 Uhr

Doppelte Kulturmedaille für Burgkirchen

Die Landesausstellung 2012 hat am 4. November 2012 ihre Pforten geschlossen. Sie war ein großes Ereignis für unseren Bezirk und wird noch einige Zeit positiv nachwirken.

An diesem Erfolg und für die Nachhaltigkeit haben eine Burgkirchnerin und ein Burgkirchner tatkräftig mitgearbeitet. Es sind dies **Mag. Margarete Bernauer** und **Kons. Ing. Stefan Ziegel**. Die in der Sepp-Öller-Sporthalle in Mattighofen schön gestaltete Feier zur Verleihung der Kulturmedaillen des Landes OÖ (21), Ehrentitel Konsulent (2), Verdienstmedaille des Landes OÖ (6) und die Überreichung eines Ehrengeschekes des Landes OÖ (12) fand am 7. Dezember 2012 statt. Dies alles, wie LH Dr. Josef Pühringer betonte, für Verdienste um die LA 2012, die vom Bezirk Braunau eindrucklich genutzt wurde. An der Besucherzahl von 331.122 lässt sich das ablesen.

Die **Broschüre "Für Augen und Seele"** ist ein Wegweiser zu den spirituellen Stätten des Landkreises Altötting und des Bezirkes Braunau. Im Landkreis Altötting wurden 108 Gotteshäuser fotografiert und beschrieben, im Bezirk Braunau 89. Selbstverständlich ist die Pfarrkirche Burgkirchen und die Filialkirche St. Georgen an der Mattig mit den berühmten Zürnaltären dabei. An diesem für uns alle interessanten Werk hat Frau Mag. Margarete Bernauer über zwei Jahre Forschungsarbeit geleistet. Auf der bayrischen Seite zeichnet Frau Renate Heinrich verantwortlich. Diese Broschüre ist im Gemeindeamt erhältlich (gratis).

Die herausragende Leistung von Frau Mag. Bernauer für die Geschichte und Kulturgeschichte unseres Bezirkes Braunau hob LH Dr. Pühringer in seiner Laudatio hervor. Aus diesem Grunde wurde Frau Mag. Bernauer mit der "Kulturmedaille des Landes OÖ" ausgezeichnet.



Quelle: Land OÖ

Als Initiator der LA 2012 und Motor am Zustandekommen dieser außerordentlichen Veranstaltung wurde Kons. Ing. Stefan Ziegel von LH Pühringer gelobt. Kons. Ziegel war seit dem Jahr 2004 für die Belange der LA 2012 unermüdlich unterwegs. Dass er schon 1985 mit dem Titel "Konsulent" ausgezeichnet wurde zeigt, wie lange schon und wie vielseitig sein Tätigkeitsbereich für unsere Kultur in OÖ ist. Für seine Verdienste um die LA 2012 wurde Kons. Ing. Ziegel mit der Kulturmedaille des Landes OÖ durch LH Dr. Pühringer geehrt. Auch für die Nachhaltigkeit der LA 2012 hat er gesorgt,

zusammen mit 28 Autoren "ARGE Heimatforscher", mit dem **historischen Wanderführer "Orte mit Geschichte"** durch unseren Bezirk, der über Kons. Ziegel und am Gemeindeamt bezogen werden kann (€ 10,-). Die Gemeinde Burgkirchen, allen voran Bgm. Georg Hofstätter und Vbgm. Franz Öller, freut sich und gratuliert seinen ausgezeichneten Mitbürgern sehr herzlich zu dieser hohen Auszeichnung. Wir sind dankbar, dass sich beide für unseren Bezirk und unsere schöne Gemeinde Burgkirchen mit ihren Fähigkeiten einbringen, zum Wohle der Bevölkerung.



Quelle: Land OÖ

"Lehre mit Matura" erfolgreich abgeschlossen

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer empfing am 12. Dezember die **ersten 30 AbsolventInnen der "Lehre mit Matura"** im OÖ. Kulturquartier in Linz, darunter auch unsere Gemeinbedienstete **Christine Fankhauser**. In einer Feierstunde wurden alle gewürdigt, die neben einer Lehre auch die Berufsreifeprüfung gemeistert haben.

Christine hat von 1. September 2009 bis 31. August 2012 die Lehre mit Matura als Verwaltungsassistentin im Gemeindeamt absolviert.



Quelle: Land OÖ

Kurrentschrift-Kurs startet im Februar 2013

Der dreiteilige Kurs mit **Kons. Ing. Stefan Ziegel** beginnt am 11. Februar 2013 um 19.30 Uhr.

Er findet an drei Abenden, immer montags, in der Mehrzweckhalle statt. (11., 18. und 25. Februar)

Der Unkostenbeitrag in Höhe von 17,- Euro beinhaltet alle Unterlagen.

Anmeldung am Gemeindeamt unter 07724/2212.

Bgm. Georg Hofstätter gratulierte im Namen der Gemeinde Burgkirchen...

Georg Emmersberger
Solling 6
zu seinem 80. Geburtstag
am 16. November



*Viel Glück, Zufriedenheit und Gesundheit für das Jahr 2013 wünschen
Bgm. Georg Hofstätter,
die Gemeindevertretung
und alle Bediensteten der
Gemeinde Burgkirchen!*

Foto – Gemeindevorstand (von links nach rechts):
Anna Elisabeth Hoppenberger, Karl Wimmer,
Bgm. Georg Hofstätter, Albert Troppmair, Vbgm.
Franz Öller, Norbert Strobl, Johann Pointner

Gemeinderatssitzung am 17. Dezember 2012

In der Gemeinderatssitzung am 17. Dezember 2012 wurden **zwölf Tagesordnungspunkte** behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 03.12.2012; Kenntnisnahme.

Prüfungsgegenstand war der Entwurf des **Budgetvorschlages 2013** und der **Mittelfristige Finanzplan der Gemeinde von 2014 bis 2016**.

Der Prüfungsausschuss bestätigt, das Budget 2013 ist sehr realistisch und vorsichtig erstellt, damit ist mit Sicherheit ein geordnetes Finanzjahr 2013 für Burgkirchen gewährleistet.

b) Festsetzung der Hebesätze für das Finanzjahr 2013.

Aufgrund einer immer beibehaltenen soliden Finanzpolitik in Burgkirchen ist es wieder möglich, dass auch im kommenden Finanzjahr 2013 die **gemeindeeigenen Gebühren und Steuern gleich gehalten** werden können.

Die Hebesätze für Steuern und Gebühren wurden **einstimmig** beschlossen (siehe Kasten unten).

c) Voranschlag für das Finanzjahr 2013; Beschlussfassung.

Ordentlicher Gemeindehaushalt:

Schule, Kindergarten, Bauhof, Straßenerhaltung, Winterdienst, Verwaltung, Feuerwehr, Rettungsdienst, Müllabfuhr, Kanalerhaltung, Sozialhilfe usw.

Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen 3.763.200,- Euro

Außerordentlicher Gemeindehaushalt:

Kanalstrangerweiterung, Straßenausbau, Asphaltierung und Sanierung, Ausfinanzierung Mehrzweckhalle, Ankauf Bauhoffahrzeug (Hoftrac) usw.

Einnahmen und Ausgaben ausgeglichen 435.000,- Euro

Für das Finanzjahr 2013 kann ein solides Budget vorgelegt werden. Die geplanten Ausgaben und AOH-Vorhaben können alle präliminiert werden und sind mit Einnahmen abgedeckt.

Wir können, ohne die Gebühren für die Bürger zu erhöhen, die notwendigen Ausgaben und Anschaffungen für die Bereiche Gemeindestraßen, Winterdienst, Schule, Kindergarten, Feuerwehr, Bauhof, Kanalausbau, Sozialer Bereich usw. erfüllen.

Der Haushaltsvoranschlag 2013 wurde von allen drei Fraktionen **einstimmig** beschlossen.

d) Mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2014 bis 2016; Beschlussfassung.

Wie im Österreichischen Stabilitäts-pakt verankert ist, muss jede Gemeinde einen Mittelfristigen Finanzplan für die Jahre 2014 bis 2016 der Aufsichtsbehörde vorlegen.

Der Mittelfristige Finanzplan ist eine **Vorschau im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt für die Finanzjahre 2014 bis 2016**.

Dies ist ein wichtiges und vorausschauendes Instrument für die Förderstellen beim Land OÖ.

Einstimmige Zustimmung zur Mittelfristigen Finanzplanung.

STEUERHEBESÄTZE FÜR DAS FINANZJAHR 2013

Grundsteuer A	land- und forstwirtschaftliche Betriebe	500 v.H. des Steuermessbetrages
Grundsteuer B	Wohnhäuser oder Grundstücke	500 v.H. des Steuermessbetrages
Lustbarkeitsabgabe	Kartenabgabe	lt. VO des GR vom 07.10.1983
Hundeabgabe	pro gehaltenen (Wach-) Hund	€ 15,00
Kanalanschlussgebühr	bis 200 m ² der Bemessungsgrundlage	€ 19,10 + Mwst.
	von 201 bis 300 m ²	€ 18,00 + Mwst.
	ab 300 m ²	€ 16,90 + Mwst.
Mindestanschlussgebühr Kanal		€ 3.054,00 + Mwst.
Kanalbenützungsg Gebühr	bis 30.09.2013	€ 3,60 + Mwst. pro 1000 l Wasserverbrauch
	ab 01.10.2013	€ 3,70 + Mwst. pro 1000 l Wasserverbrauch
Wasseranschlussgebühr	je m ² der Bemessungsgrundlage	€ 12,20 + Mwst.
Mindestanschlussgebühr Wasserversorgungsanlage		€ 1.831,00 + Mwst.
Wasserbezugsgebühr		€ 1,38 + Mwst. pro 1000 l Wasserverbrauch
Müllabfuhrgebühr für 4-wöchentliche Abfuhr pro Abfalltonne und Abfuhr	Einpersonenhaushalt	€ 8,50 inkl. Mwst.
	Mehrpersonenhaushalt	€ 9,50 inkl. Mwst.
	Container 900 Liter	€ 73,50 inkl. Mwst.
	Abfallsack	€ 8,50 inkl. Mwst.
	Biomülltonnenentleerung	€ 2,30 inkl. Mwst.

e) Voranschlag 2013; Verein zur Förderung der Infrastruktur Burgkirchen & Co KG; Kenntnisnahme.

Das Bauvorhaben **Mehrzweckhallenbau** ist aufgrund des Vorsteuerabzuges an den Verein Förderung der Infrastruktur Burgkirchen & Co KG ausgelagert. Obmann-Stv. der KG, Franz Gruber, hat den Voranschlag 2013 über das Bauvorhaben Mehrzweckhallenbau dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Nach Prüfung des Voranschlages durch die Rechnungsprüfer wird der Voranschlag 2013 der Gesellschafterversammlung der KG zur Kenntnisnahme vorgelegt.

f) Statuten für Burgkirchner Ehrenzeichen; Neufestlegung.

Die bisherigen Statuten zur Vergabe von Ehrenzeichen durch die Gemeinde sollen überarbeitet werden. In der Kulturausschusssitzung am 3.12.2012 wurde der Beschlussvorschlag an den Gemeinderat vorbereitet.

Der Vorschlag der neuen Statuten wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

g) Ehrung durch die Gemeinde; Beschlussfassung.

In der Kulturausschusssitzung vom 3.12.2012 wurde darüber beraten, Herrn **Dr. Franz Maier** für seine jahrzehntelange, äußerst erfolgreiche, ehrenamtliche Tätigkeit in den Burgkirchner Vereinen im Bereich Sport und Kultur, ein Gemeinde-Ehrenzeichen zu verleihen. Es wurde **einstimmig** vom Gemeinderat beschlossen, Herrn Dr. Franz Maier das **Goldene Ehrenzeichen der Gemeinde Burgkirchen** zu verleihen.

h) Bedarfszuweisungsantrag "Wohnraumschaffung mit Sportplatzverlegung".

Die Antragstellung von Bedarfszuweisungsanträgen für noch nicht genehmigte oder neue außerordentliche Vorhaben muss jedes Jahr vom Gemeinderat genehmigt werden.

Wir haben für das kommende Jahr

2013 den Antrag auf Bedarfszuweisung "Wohnraumschaffung mit Sportplatzverlegung" zu genehmigen.

Der Antrag mit dem von der Gemeinde gewünschten Finanzierungsplan wurde vorgetragen und vom Gemeinderat **mehrheitlich** beschlossen.

i) Örtliches Entwicklungskonzept ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 2, Weberei Rothböck; Beschlussfassung.

Für die zukünftige Expandierung unseres heimischen Webereibetriebes Rothböck ist die **Erweiterung des Betriebsareals im Örtlichen Entwicklungskonzept ÖEK** notwendig. Es soll das vom bestehenden Betrieb östlich gelegene Grundstück 16/2 als Teilstück im ÖEK als Erwartungsland für "Eingeschränktes gemischtes Baugebiet" eingearbeitet werden. Die geplante Änderung des ÖEK wurde vom Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung, vor Ort besichtigt und positiv beurteilt. Die Änderung des ÖEK wurde auch vom Planungsausschuss in der Sitzung am 9.7.2012 positiv beurteilt. Das Einleitungsverfahren wurde bereits am 10.9.2012 beschlossen. Die geplante Änderung des ÖEK wurde vom Gemeinderat **einstimmig** beschlossen.

j) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 5, Gärtnerei Weber; Beschlussfassung.

Der Betriebsinhaber der Gärtnerei Weber, Fritz Weber, will auf seinem Betriebsareal ein **Betriebswohnhaus** errichten. Für die Errichtung eines Betriebswohnhauses ist die Widmungsänderung einer Teilfläche von Betriebsbaugebiet auf die Widmungskategorie MB (Eingeschränktes gemischtes Baugebiet) notwendig.

Die Widmungsänderung wurde vom Amt der Oö. Landesregierung, Abteilung Raumordnung, vor Ort besichtigt und positiv beurteilt. Auch vom Planungsausschuss wurde diese Änderung in der Sitzung am 9.7.2012 positiv beurteilt. Das Einleitungsverfahren wurde am 10.9.2012 beschlos-

sen. Die geplante Widmungsänderung wurde von allen drei Fraktionen **einstimmig** beschlossen.

k) Schotterwerk Moser; Ansuchen um Verlegung der Gemeindefraße Schiedweg.

Das Schotterwerk Moser beabsichtigt eine **Erweiterung der bestehenden Schottergrube**. Dafür soll unsere Gemeindefraße Schiedweg verlegt werden. Das Projekt wurde den betroffenen Anrainern am 27.11.2012 genau vorgestellt. In der Bauausschusssitzung am 6.12.2012 wurden verschiedene Varianten durchbesprochen. Weiters wurde eine Vereinbarung mit der Fa. Moser über die Instandhaltung abgeschlossen. **Einstimmige Zustimmung** der vorgeschlagenen Variante.

l) VFI Burgkirchen, Vergabe Bilanzierung an Steuerberater; Beschlussfassung.

Laut Land OÖ, Abt. IKD, wird es künftig notwendig sein, bei KG's eine Bilanz vorzulegen, welche durch einen Steuerberater gemacht werden muss. Entstehen dafür Kosten über 2.000,- Euro, ist die Vergabe vom Gemeinderat zu genehmigen. Um bei Inkrafttreten der Bilanzierungspflicht sofort tätig werden zu können, soll ein **grundsätzlicher GR-Beschluss für eine Vergabe** gefasst werden. **Einstimmige Zustimmung.**

GR-Sitzungsplan 2013

1. Sitzung: Montag, 25. Februar
2. Sitzung: Montag, 15. April
3. Sitzung: Montag, 24. Juni
4. Sitzung: Montag, 09. September
5. Sitzung: Montag, 11. November
6. Sitzung: Montag, 16. Dezember

Die Sitzungen finden alle um 19.30 Uhr im Sitzungssaal statt.

ZuhörerInnen sind herzlich willkommen - nach jeder Gemeinderatssitzung findet eine Bürgerfragestunde statt!

JUGENDZENTRUM



Nicole Stadler ist neue Leiterin der Jugendzentren Burgkirchen und Mauerkirchen.

Sie hat Anfang Sommer 2012 die Pädagogische Hochschule abgeschlossen und betreut nun die Jugendlichen in den beiden Gemeinden.

Die Jugendarbeit ist eine sehr wichtige Aufgabe, da Jugendliche im Alter von 14 bis 20 oft Unterstützung und AnsprechpartnerInnen in ihrer oft schwierigen und aufregenden Lebensphase benötigen.

Weiters bietet das Jugendzentrum viele verschiedene Freizeitaktivitäten und Ausflüge an, an denen die Jugendlichen teilnehmen können.

Öffnungszeiten

Burgkirchen:
Mittwoch und Freitag
15 bis 19 Uhr

Mauerkirchen:
Dienstag, Donnerstag, Samstag
14 bis 18 Uhr

Information für Hundebesitzer

Anmelde- und Chippflicht

Jeder Hund, der älter als zwölf Wochen ist, muss beim Gemeindeamt Burgkirchen (als Hauptwohnsitzgemeinde) binnen drei Tagen gemeldet werden.

In dieser Meldung muss beinhaltet sein:

- Name und Adresse des Hundehalters oder der Hundehalterin
- Name, Rasse, Farbe, Geschlecht und Alter des Hundes
- Name und Adresse der Person, die den Hund zuletzt gehalten hat
- Der für das Halten des Hundes erforderliche Sachkundenachweis
- Der Nachweis einer Haftpflichtversicherung über mindestens 725.000 Euro

Ebenso besteht für Hundebesitzer die Verpflichtung, ihrem Tier spätestens ab einem Alter von drei Monaten bzw. vor der ersten Weitergabe einen **Mikrochip** implantieren zu lassen. Das Chippen wird vom Tierarzt durchgeführt.

Sachkundenachweis

Damit der Hund auch richtig gehalten wird, muss sich sein neues Herrl oder Frauerl das nötige Wissen dafür aneignen. Diese allgemeine Sachkunde ist auch bei der Meldung nachzuweisen. Die theoretische Ausbildung dauert mindestens zwei Stunden und vermittelt die wichtigsten Kenntnisse für eine artgerechte Hundehaltung. Die nächsten Termine liegen am Gemeindeamt auf.

Hundeabgabe

Die Hundeabgabe (Hundesteuer) ist nichts Neues und eine Pflicht für jeden Hundehalter und jede Hundehalterin. Sie wird von der Hauptwohnsitzgemeinde festgesetzt und eingehoben. In Burgkirchen beträgt sie **15 Euro im Jahr**.

ACHTUNG

Wenn der Hundehalter oder die Hundehalterin das Halten des Hundes **beendet**, muss er oder sie das unter Angabe des Endigungsgrundes und unter Bekanntgabe eines allfälligen neuen Hundehalters **innerhalb von einer Woche der Gemeinde melden**.





Es mangelt uns nicht an Fähigkeiten oder Talenten, nur an der Überzeugung sie zu besitzen.

In der "Burgkirchner & Mauerkirchner Zeitbank 55+ für Jung und Alt" kannst du deine Fähigkeiten einbringen und es wird dir geholfen, wenn du Hilfe benötigst.

Die Zeitbank 55+ ist ein gemeinnütziger Verein, der Nachbarschaftshilfe und gelebte Nächstenliebe aktiv fördert. Menschen helfen sich gegenseitig. Die geleisteten oder in Anspruch genommenen Stunden werden auf Zeitkonten gebucht.

Nachbarschaftshilfe ist auch im ländlichen Lebensraum nicht mehr selbstverständlich. Die Kinder sind weggezogen, Angehörige überfordert, das soziale Netz überlastet...

Einerseits ist es eine Aufforderung seine Nachbarn kennen zu lernen. Andererseits erinnert das Wort "-hilfe" daran, dass auch unsere Hilfe in bestimmten Lebenssituationen gefragt ist, weshalb es besser ist, einen Nachbarn in der Nähe zu haben als einen Bruder in der Ferne, wie es schon in den Sprüchen heißt. (Sprüche 27,10)

Manchmal getraut man sich aber nicht, Nachbarn um Hilfe zu bitten oder Hilfe anzubieten, weshalb es gut ist, dass die Zeitbank 55+ diese Lücke ausfüllt.

Gemäß den Bedürfnissen der Menschen bietet der Verein für Vereinsmitglieder Dienstleistungen und Hilfen in vielen Lebensbereichen an.

Beispiele dafür sind:

Unterstützung im Haushalt oder bei Gartenarbeiten, Besuchsdienste, Oma-Opa-Dienst, Betreuung von Haustieren, Hilfestellung beim Schriftverkehr und bei Behördengängen, Einkaufsfahrten, Transporttätigkeiten usw.

So funktioniert's

1. Mitglied beim Verein "Burgkirchner & Mauerkirchner Zeitbank 55+ für Jung und Alt" werden

2. Angebot und Nachfrage wird von der Verwaltung aufgezeichnet und jedem Mitglied zugänglich gemacht - in Schriftform oder über das Internet. Eine Stunde geleistete oder in Anspruch genommene Arbeit hat einen Wert von 3,60 Euro.

3. Vereinsmitglieder beim monatlichen "Z'sammsitz'n" treffen und sich austauschen.

4. Helfen und sich helfen lassen.

Ein Tropfen Hilfe ist besser als ein Ozean voll Sympathie.

Sie sind interessiert und möchten nähere Informationen oder den Termin des nächsten "Z'sammsitz'n" erfahren, um den Verein einmal kennenzulernen?

Wenden Sie sich bitte an:

Brigitta Stelzhammer
0650 / 68 15 141

Herta Masarié
0699 / 11 88 66 70

Homepage: <http://zeitbank.at/>

*Organisierte Nachbarschaftshilfe der etwas anderen Art -
Hilfesuchende und hilfsbereite Menschen finden in diesem
Verein zusammen ...*





Meine Gemeinde sorgt dafür...

... dass ich in Würde meinen Lebensabend verbringen kann.

Danke!

Wofür Ihre Gemeinde sonst noch sorgt?
www.gemeindebund.at



Betreubares Wohnen in der Pfarrhofstraße

Derzeit sind alle **acht Wohnungen** besetzt – Voranmeldungen werden am Gemeindeamt jederzeit entgegengenommen (Telefon: 07724 / 2212).

Altern in Würde bei bestmöglicher medizinischer Versorgung und Pflege. Damit unsere Mitbürger möglichst lang in den eigenen vier Wänden leben können, ist Österreich mit einem **Netz von mobilen Pflege- und Betreuungsdiensten** überzogen. Wenn die Betreuung daheim nicht mehr möglich ist, sind es zumeist die Gemeinden die altersgerechte und menschenwürdige **Pflegeeinrichtungen** zur Verfügung stellen.

Österreichs Gemeinden versuchen beide Varianten so gut wie möglich offen zu halten und den älteren Mitbürgern bei ihrer Wahl bestmöglich zu helfen: egal ob in den vertrauten eigenen vier Wänden, wo die Besorgungen zu Fuß in ihrer Nähe erledigt werden können, oder in einer anspruchsvollen Pflegeeinrichtung wo für alles gesorgt ist - **die Gemeinden kümmern sich dafür, dass alt werden in Österreich in guter Atmosphäre möglich ist.**

Sowohl an der **Mindestsicherung**, als auch am **Pflegegeld** leisten die Gemeinden ihren finanziellen Beitrag. 430.000 Menschen beziehen Pflegegeld, 85 Prozent von ihnen werden noch daheim von Angehörigen und/oder mobilen Diensten gepflegt. Diese Arbeit unterstützen die Gemeinden mit Geld. Wenn's daheim nicht mehr geht, sind es überwiegend die Gemeinden, die **stationäre Pflegeeinrichtungen** bereitstellen. 70.000 ältere Menschen nehmen pro Jahr einen Platz im Pflegeheim in Anspruch, der Bedarf ist stark steigend. Die Gemeinden sind in den letzten Jahren im Bereich der **Sozialausgaben** (Sozialwohlfahrt) immer stärker unter Kostendruck geraten. Fast 1,5 Mrd. Euro müssen die Gemeinden jedes Jahr dem Sozialbereich zuschießen. Auch die kulinarische Versorgung mit **"Essen auf Rädern"** unterstützen die Kommunen. Rund vier Millionen Portionen pro Jahr werden von den Hilfsorganisationen an bedürftige Menschen ausgeliefert.

GESUNDE GEMEINDE



Gesunde Mitarbeiter

Die **Wirbelsäulengymnastik** mit **Monika Kronberger** wurde 2012 bereits zum fünften Mal für alle Mitarbeiter der Gemeinde angeboten.

In acht Einheiten brachte sie uns wieder viele neue Übungen für einen gesunden Rücken bei.



"Rückenfit" – Mobilisieren, kräftigen, dehnen für Jedermann/Frau

Rückenschultrainerin Monika Kronberger bietet wie jedes Jahr wieder die **Wirbelsäulengymnastik** an. Sie findet jeweils **montags von 21. Jänner bis 11. März 2013 von 18 bis 19 Uhr** im Turnsaal der Volksschule statt.

Bitte bequeme Kleidung, Matte und Handtuch mitnehmen; Kursbeitrag 25 Euro.

Auch heuer wieder:

In Zusammenarbeit mit den Burgkirchner Bäuerinnen wird ein zusätzlicher Kurs zum selben Termin jedoch Beginnzeit von **19.30 bis 20.30 Uhr** angeboten.

*Für beide Termine bitte
Anmeldung am Gemeindeamt,
beschränkte Teilnehmerzahl!*

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Neuerscheinung

"Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand" von Jonas Jonasson (Spiegel Bestseller; beliebtester Roman des Jahres in Schweden)

Allan Karlsson, Bewohner eines Altersheimes, weder dement noch verwirrt, wird in wenigen Tagen 100 Jahre alt. Gratulanten haben sich schon angekündigt, so auch der Bürgermeister des Ortes mit der Presse. Feiern ist nicht seine Sache. Deswegen überlegt er, wie er den Feierlichkeiten entkommen könnte. Kurzerhand beschließt er abzuhausen. Er steigt aus dem Fenster seines im Erdgeschoß liegenden Zimmers und verschwindet zum Busbahnhof. Dort beginnen die abenteuerlichen Reisen des Hundertjährigen, die nicht nur

den Ort sondern bald das ganze Land Kopf stehen lassen...

Prädikate wie herzerwärmend, schelmhaft, witzig, mitreißend zeichnen diesen Roman für Erwachsene aus.



Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 bis 19.30 Uhr, Sonntag 9 bis 11 Uhr

Adventbasar

Auch dieses Jahr durften unsere Kindergartenkinder den Adventbasar der Goldhaubengruppe Burgkirchen **musikalisch umrahmen**. Wir möchten uns auf diesem Wege für die gespendeten **Adventkränze** und die **Geldspende** bedanken. Die Geldspende im Wert von 300 Euro wird für den Ankauf von Therapiematerial (Ulla Kiesling-Ei zur Förderung der Körperwahrnehmung) verwendet. Die Kinder sagen Dankeschön!

Hurra, der Nikolaus ist da!

Bei einem winterlichen Spaziergang trafen wir den Nikolaus vor dem Feuerwehrhaus. Er kam angereist mit einem **tollen Pferdeschlitten und Geschenken** für die Kinder.

Unser Dank gilt **Josef Sengthaler**, Obmann des Trachten-, Reit- und Fahrvereines, für die geopferte Zeit und sein Engagement.



Adventkranzweihe

Die Adventkranzweihe fand heuer erstmals **gemeinsam mit der Volksschule** im Turnsaal statt. Bei der stimmungsvollen Feier beeindruckte unsere Kindergartenkinder der Schülerchor und die vielen Adventkränze.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Gymnastik "Fit am Freitag" (jeden Freitag)	19.30 Uhr - 21.15 Uhr	Mehrzweckhalle	Fr, 04.01. bis Fr, 03.05.
Schiclub - Kinderkurs 3	07.00 Uhr	Abfahrt Bauhof	Sa, 05.01.
Workout mit Christiane Friedl (10 Einheiten)	18.45 Uhr - 20.00 Uhr	Mehrzweckhalle	ab Mo, 07.01.
Union Burgkirchen - Fußballturnier		Mehrzweckhalle	Fr, 11.01. Sa, 12.01. So, 13.01.
Schiclub - Familienausfahrt St. Johann/Alpendorf	07.00 Uhr	Abfahrt Bauhof	So, 13.01.
Schiclub - Kindermeisterschaft Werfenweng	07.00 Uhr	Abfahrt Bauhof	Sa, 19.01.
Volksbefragung - Wehrpflicht		Mehrzweckhalle	So, 20.01.
LWS Ball	20.00 Uhr	Gasthaus Mauch	Fr, 25.01.
Blasmusikverband - Leistungsabzeichen-Verleihung		Mehrzweckhalle	Sa, 26.01.
LWS Mauerkirchen - Girls&Boys-Day	14.30 Uhr - 17.00 Uhr	LWS Mauerkirchen Wollöster 30	Do, 31.01.
Freiwillige Feuerwehr - Jahresvollversammlung mit Feuerwehrwahl	20.00 Uhr	Gasthaus Mauch	Fr, 01.02.
Schiclub - Erwachsenenmeisterschaft Flachauwinkl	07.00 Uhr	Abfahrt Bauhof	Sa, 02.02.
Schiclub - Siegerehrung mit Apres Ski Party	20.00 Uhr	GH Weilbuchner	Sa, 02.02.
Judo - Schülercup	09.00 Uhr - 16.00 Uhr	Mehrzweckhalle	So, 03.02.
Stammtisch der ÖVP-Frauenbewegung		Gasthaus Kasinger	Mi, 06.02.
Kindergarteneinschreibung (Geburtsurkunde und Mutter-Kind-Pass mitbringen!)	13.00 Uhr - 15.00 Uhr	Kindergarten	Do, 07.02.
Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes	19.30 Uhr	GH Kirchenwirt	Sa, 09.02.
Schiclub - Familienausfahrt Hochwurzen	07.00 Uhr	Abfahrt Bauhof	Sa, 16.02.
Frühschoppen mit Walter Egger		Mehrzweckhalle	So, 24.02.
Gemeinderatssitzung	19.30 Uhr	Sitzungssaal	Mo, 25.02.
Interkulturelle Tanzveranstaltung		Mehrzweckhalle	Sa, 02.03.
Jahreshauptversammlung des Musikvereins	10.00 Uhr	Gasthaus Mauch	So, 03.03.
Jahreshauptversammlung des Pensionistenverbandes		VH Mauerkirchen	Sa, 09.03.
Jahreshauptversammlung der Goldhaubengruppe	20.00 Uhr	Gasthaus Mauch	Mi, 13.03.
Verschönerungsverein VLUB - Vortrag Augustin Hönegger	20.00 Uhr	GH Weilbuchner	Mi, 20.03.
LWS Mauerkirchen - Aktionstag zum Welthauswirtschaftstag		LWS Mauerkirchen Wollöster 30	Mi, 20.03. Do, 21.03.
Stockschützen - Saisonauftakt anschließend Jahreshauptversammlung	14.00 Uhr 17.00 Uhr	Asphaltplatz	Sa, 23.03.
Jahreshauptversammlung der Kleintierzüchter E38	10.00 Uhr	Gasthaus Mauch	So, 24.03.
Fußball - Saisonstart: St. Radegund - Burgkirchen			So, 24.03.
Fußball - KM Burgkirchen - Neukirchen		Sportplatz	Sa, 30.03.
Stammtisch der ÖVP-Frauenbewegung		GH Weilbuchner	Mi, 10.04.
SPÖ - Kegelscheiben			Sa, 13.04.
Fußball - KM Burgkirchen - Eberschwang		Sportplatz	So, 14.04.
Gemeinderatssitzung	19.30 Uhr	Sitzungssaal	Mo, 15.04.
Judo - Landesliga B, 1 Rd.	17.00 Uhr - 22.00 Uhr	Mehrzweckhalle	Sa, 20.04.
Fußball - KM Burgkirchen - Riegerting		Sportplatz	So, 21.04.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Bläsertag - Konzertwertung 2013	13.00 Uhr	Mehrzweckhalle	Sa, 27.04.
Landjugend - Maibaumstellen (Ersatztermin: Mi, 01.05.)		Gemeindedreieck	So, 28.04.
Kameradschaftsbund - Heimkehrwallfahrt Maria Schmolln	08.45 Uhr		Mi, 01.05.
Pensionistenverband - Muttertagsfeier		Pfarrheim Mauerk.	Sa, 04.05.
Freiwillige Feuerwehr - Florianimesse, anschl. Pfarrkaffee	10.00 Uhr	Florianistatue	So, 05.05.
Fußball - KM Burgkirchen - Mattighofen		Sportplatz	So, 05.05.
Maiandacht der Goldhaubengruppe	19.30 Uhr	Mariensäule	So, 05.05.
Muttertagskonzert der Musikkapelle		Mehrzweckhalle	Sa, 11.05.
Gesunde Gemeinde - Vortrag "Lebensmittelkennzeichnung"	19.30 Uhr	Mehrzweckhalle	Do, 16.05.
Fußball - KM Burgkirchen - Feldkirchen		Sportplatz	Sa, 18.05.
Maiandacht der Jagdgesellschaft	19.30 Uhr	Jagdkapelle	Fr, 24.05.
Fronleichnam - Kameradschaftsbund		Friedenskreuz	Do, 30.05.
Fußball - KM Burgkirchen - Tarsdorf		Sportplatz	So, 02.06.
Landjugend - Bezirkssportfest (Ersatztermin: So, 09.06.)			So, 02.06.
Stammtisch der ÖVP-Frauenbewegung		GH Sör Hans	Mi, 05.06.
Judo - Landesliga B, 3 Rd.	17.00 Uhr - 22.00 Uhr	Mehrzweckhalle	Sa, 08.06.
Radwandertag der Gesunden Gemeinde			So, 16.06.
Fußball - KM Burgkirchen - Geretsberg		Sportplatz	So, 16.06.
Gemeinderatssitzung	19.30 Uhr	Sitzungssaal	Mo, 24.06.
Pfarrfest		Mehrzweckhalle	So, 30.06.

Die gemeldeten Termine sind Fixtermine, weitere Veranstaltungen müssen mit dem vorgegebenen Veranstaltungskalender koordiniert werden.

Über zusätzliche Veranstaltungen ist das Einvernehmen mit der Gemeinde bzw. mit dem Obmann des Kulturausschusses, Vbgm. Franz Öller, herzustellen.



Günstiger **Hin- und Heimbringer** zu Veranstaltungen oder Diskotheken, der von der Gemeinde Burgkirchen mit einem Zuschuss vom Land OÖ finanziert wird.

Anmeldung bis spätestens 20 Uhr des jeweiligen Tages beim CITY TAXI Braunau am Inn unter 07722/90918.

Das Taxi fährt **14-tägig (an den geraden Wochen)** im Bereich Braunau am Inn.

Ein- und Ausstiegsstelle ist der **Kirchenplatz**.

Hinfahrt je nach Vereinbarung mit dem City Taxi, Rückfahrt um spätestens 3 Uhr.

Das Jugendtaxi fährt nur zur Ausstiegsstelle, nicht nach Hause.

Mindestteilnehmer: 4 Jugendliche

Der **Unkostenbeitrag** wird vom City Taxi bei der Hinfahrt eingehoben und beträgt zum Beispiel ins La Vie vier, zum Danzer fünf oder in die Whiskymühle sieben Euro.



+43 (0)7722 90 918

Braunau am Inn

Bitte trennen Sie Ihre Abfälle richtig!

Die Trennung von Abfällen ist ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz: Sie verringert die Menge an Restmüll und schont die Ressourcen durch Wiederverwertung von Altstoffen. Im Oö. Abfallwirtschaftsgesetz ist die Trennung nach Bioabfällen, Restmüll und Altstoffen wie Papier, Glas, Metall, Plastik etc. auch gesetzlich vorgeschrieben. Für biogene Abfälle gibt es Biotonnen, die monatlich (gemeinsam mit der Restmülltonne) entleert werden. Leider finden sich in den Biotonnen immer wieder auch Abfälle, die hier nichts zu suchen haben.

Was gehört in die Biotonne?

JA

- Obst- und Gemüseabfälle
- Schnittblumen, Gartenunkraut
- Topfpflanzen (ohne Topf!)
- Kaffeefilter, Teebeutel
- verdorbene Lebensmittel
- Speisereste ohne Verpackung
- Eierschalen
- reine Holzasche
- Sägespäne
- Einwickelpapier, Küchenrolle
- Pappteller, Holzspieße
- Papierservietten
- Papiertaschentücher

NEIN

- Plastiksackerl, Folien
- Kohlenasche, Kehrriech
- Staubsaugerbeutel
- Zigarettenstummel
- Speiseöl, Marinaden (Speiseöle und Fette sammeln Sie im "ÖLI")
- Abfälle aus dem Hygienebereich
- Textilien
- beschichtetes Papier
- Glas, Restabfälle
- Problemstoffe (Medikamente,...)
- Hundekot und Katzenstreu
- größere Mengen rohes Fleisch

Bei etwa - 5 ° C kann der Inhalt der Biotonne einfrieren! Achten Sie darauf, dass in den kalten Wintermonaten die Abfälle möglichst trocken sind und stellen Sie die Tonne wenn möglich an einen frostfreien Ort.

Alle Produkte sind am Gemeindeamt Burgkirchen erhältlich!!!



Biotonne

Kosten: 12,00 Euro
1 Entleerung: 2,30 Euro

SESO

Biologisches Konservierungsmittel für biogene Abfälle - stoppt Fäulnis und üble Gerüche!

Die Vorteile der SESO-Anwendung sind:

- angenehmer biogener Geruch
- positive Bakterien- und Pilzflora
- verlustfreie Lagerfähigkeit der Biogenstoffe
- umweltfreundliche Abfallentsorgung
- längere Abfuhrintervalle

Entsprechende Menge SESO flächig aufstreuen (ca. 2 Esslöffel auf 5 l Material).

Biotonnebehälter gut schließen (dadurch ist eine optimale Konservierung gewährleistet)!

Inhalt: 1 Sack à 1000 g
Kosten: 4,50 Euro

Bioabfallsäcke

100 % kompostierbare Bioabfallsäcke aus atmungsaktiver Biofolie.

Ideal für die praktische und hygienische Bioabfallsammlung in der Tonne.

Die Bioabfallsäcke aus samtig-weißer und atmungsaktiver Biofolie sorgen dafür, dass Ihnen die Bioabfallsammlung frisch und leicht "von der Rolle" geht. Denn sie sind...

- vollständig kompostierbar
- besonders reiß- und nassfest
- temperaturbeständig bis 50 ° C
- auch für die Eigenkompostierung geeignet

Inhalt: 1 Rolle à 10 Stück (auf praktischen Abreibrollen)
Größe: 80 Liter
Kosten: 6,00 Euro

MÜLLABFUHRPLAN 2013

Entleerungstermine für Restmülltonne & Biotonne

Donnerstag	17. Jänner 2013
Donnerstag	14. Februar 2013
Donnerstag	14. März 2013
Donnerstag	11. April 2013
MITTWOCH	08. Mai 2013
Donnerstag	06. Juni 2013
Donnerstag	04. Juli 2013
Donnerstag	01. August 2013
Donnerstag	29. August 2013
Donnerstag	26. September 2013
Donnerstag	24. Oktober 2013
Donnerstag	21. November 2013
Donnerstag	19. Dezember 2013



Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig mit dem **Gradinger-Aufkleber** nach vorne zur Abfuhr bereitstellen.

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,...) kann sich die **Abfuhr verschieben – bitte Mülltonnen stehen lassen!**

Im Winter bitte **keinen nassen Abfall einfüllen** – Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen.

Bitte die **Straßen von herabhängenden Ästen** von Bäumen und Sträuchern **freihalten!**

Entleerungstermine für die Altpapiertonne

Montag	14. Jänner 2013
Montag	25. Februar 2013
Montag	08. April 2013
Mittwoch	22. Mai 2013
Montag	01. Juli 2013
Montag	12. August 2013
Montag	23. September 2013
Montag	04. November 2013
Montag	16. Dezember 2013



Tonnen am Vortag des Abholtages am Straßenrand bereitstellen (die Entleerungstour beginnt um 5 Uhr).

Bei Verunreinigung der Sammelqualität (Entsorgung von anderen Altstoffen bzw. Restmüll in der Tonne) wird der betreffende Haushalt zur Verantwortung gezogen. Die Altpapiertonne wird abgezogen!

Größere Mengen Papier und Karton können weiterhin getrennt in den Altstoffsammelzentren entsorgt werden.

Mobile Alt- und Problemstoffsammlung am Bauhof

Freitag	18. Jänner 2013	Sondermüll
Freitag	15. Februar 2013	Sondermüll, Sperrmüll, Holz, Eisen
Freitag	15. März 2013	Sondermüll
Freitag	12. April 2013	Sondermüll, Sperrmüll, Holz, Eisen
Freitag	10. Mai 2013	Sondermüll
Freitag	07. Juni 2013	Sondermüll, Sperrmüll, Holz, Eisen
Freitag	05. Juli 2013	Sondermüll
Freitag	02. August 2013	Sondermüll, Sperrmüll, Holz, Eisen
Freitag	30. August 2013	Sondermüll
Freitag	27. September 2013	Sondermüll, Sperrmüll, Holz, Eisen
Freitag	25. Oktober 2013	Sondermüll
Freitag	22. November 2013	Sondermüll, Sperrmüll, Holz, Eisen
Freitag	20. Dezember 2013	Sondermüll



13 bis 18 Uhr am Bauhof

- Problemstoffe und Kunststoffe
- ÖKO Box/Bag
- Metalle
- Speiseöl und -fett
- Elektrokleingeräte
- Kabelschrott
- CDs und Handys
- Flachglas
- Textilien/Schuhe